

## Exkursion mit Lonie Geigle und Woldemar Mammel

Samen für den Anbau im eigenen Garten kaufen die meisten Leute von Großhändlern. Dort wird leider nur ein „Einheitsbrei an Pflanzen“ angeboten: Saatgut, das hoch gezüchtet worden ist und an Eigenschaften wie geschmacklicher Intensität verloren hat. Die wunderbaren Eigenschaften von Alten Sorten bleiben hierbei auf der Strecke. Am Freitagnachmittag, den 10. August, öffnet Lonie Geigle ihren Kräutergarten in der Böhringer Straße 26 in Hengen für den Workshop „Pflanzenvermehrung im Hausgarten“ mit praktischen Tipps inklusive Verköstigung und Ableger/Samen für den eigenen Garten. Die Weitergabe an Erfahrung liegt auch Woldemar Mammel am Herzen, der von der Arbeit des **Kulturpflanzen Alb e.V.** berichtet.

„Nicht auf die lange Bank schieben“- das ist das Motto des Vereins **Kulturpflanzen Alb e.V.**. Das Ziel des Projektes ist es, interessierte Hobbygärtner\*innen für den Anbau von sortenreinem Gemüse zu gewinnen. Die direkte Ansprache von Interessenten ist Herrn Mammel wichtig: „Wir wollen bewusst auch neu Interessierte ansprechen. Idealerweise kümmert sich jede/r um den Erhalt einer speziellen Gemüsesorte – dafür brauchen wir viele Mitstreiter.“ Über die Vernetzung untereinander können so viele verschiedene Sorten einen Platz finden- in ganz Baden-Württemberg oder auch erstmal im Biosphärengebiet. Herr Mammel und Frau Emer werden über die verschiedenen Aktivitäten des Vereins **Kulturpflanzen Alb e.V.** berichten und Ihre Motivation durch die allgemeine Gefährdung von Pflanzensorten darstellen. Praktische Samengewinnung kann an einer Grünkohlsorte ausprobiert werden.

Auch Naturgärtnerin Lonie Geigle ist es wichtig, dass sich die Leute wieder auf Alte Sorten besinnen, weil nur so die Sortenvielfalt erhalten werden kann. Ihr Naturgarten bietet eine große Vielfalt zu bewundern, an der Sie die verschiedenen Vermehrungsarten der Pflanzen zeigen kann. Um nicht an das Angebot von Großhändlern angewiesen zu sein, gibt Sie Ihnen das Werkzeug zur Hand: Selbst tätig werden und aus dem Hausgarten die eigenen Pflanzen vermehren. Das Ende der Veranstaltung ist offen, da es Frau Geigle wichtig ist, jede Frage ausführlich zu beantworten.

Termin: Freitag, 10. August; 15 - ca. 18 Uhr Preis: 20 € (inkl. Verköstigung und Pflanzenableger +Samen)

Ort: Böhringer Straße 26, Bad Urach - Hengen

Referenten: Woldemar Mammel und Denise Emer (Kulturpflanzen Alb e.V. und ) Lonie Geigle

Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt.

Lonie Geigle

Böhringer Straße 26

72574 Bad Urach

Tel. 07125/3241

E-Mail: [geigle.urach@t-online.de](mailto:geigle.urach@t-online.de)